

EINBLICK

DAS MAGAZIN FÜR KUNDEN, SPENDENDE
UND PARTNER DES WBZ



DAS WBZ FEIERT 40 JAHRE



DAS KREATIVATELIER AN DER
BASLER HERBSTMESSE



SPENDEN STATT
WEIHNACHTSGESCHENKE



4/2015



DIE FÄHIGKEIT ZÄHLT, NICHT DIE BEHINDERUNG

Impressum

Herausgeber

Wohn- und Bürozentrum
für Körperbehinderte (WBZ)

Aumattstrasse 70–72
Postfach
CH-4153 Reinach 1

t +41 61 755 77 77
f +41 61 755 71 00

info@wbz.ch
www.wbz.ch

PC-Konto für Spenden
40-1222-0

Gesamtverantwortung,
Realisierung und Redaktion
Kommunikation/Fundraising WBZ

Bilder

WBZ und Keystone, falls nicht
anders vermerkt

Grafik und Produktion

Grafisches Service-Zentrum WBZ

Druck und Distribution

Grafisches Service-Zentrum WBZ

Datenaufbereitung

EDV WBZ

Erscheinungsweise und Auflage

Einblick, 4-mal jährlich, 9100 Expl.

Zusätzliche Exemplare

Bestellung unter
t +41 61 755 71 04
f +41 61 755 71 68
info@wbz.ch
www.wbz.ch (als PDF-Download)

© 2015 WBZ.

Alle Rechte vorbehalten. Nach-
druck nur mit Quellenangabe.
Bitte um Benachrichtigung nach
Erscheinen.

Umwelthinweis

Das WBZ verwendet für seine
Publikationen ausschliesslich
Papiere aus nachhaltiger Wald-
bewirtschaftung.



Inhalt

- 2** Editorial
Stephan Zahn
- 3** Aktuell
Aktuelles aus dem WBZ
- 4** Schwerpunkt
Das WBZ feiert 40 Jahre
- 7** Persönlich
Souveränes Auftreten mit Gehalt
- 8** Leben und Arbeiten
Das kreativAtelier an der Basler Herbstmesse
- 10** Dienstleistungen
Ein Flohmarkt, der mehr als begeisterte
- 11** Unterstützung
Spenden statt Weihnachtsgeschenke

Liebe Leserinnen, liebe Leser

«Wer zeitig feiern will, muss fleissig arbeiten», sagt die Redewendung. Worte, die 2015 nicht besser zum WBZ passen könnten. Engagement und Zielorientierung, ganz im Interesse unserer Menschen mit Behinderung, stehen bei uns zwar immer zuoberst – dieses Jahr durften wir aber auch unser 40-Jahre-Jubiläum feiern. Das ganze Jahr hindurch haben uns verschiedenste Anlässe begleitet. Am 1. November 2015 luden wir zum Tag der offenen Tür und begrüsst Hunderte Gäste. Wir ermöglichten einen Blick hinter die Kulissen unserer lebhaften und sozialen Institution und zeigten, wie Menschen mit Behinderung im WBZ leben und arbeiten, wie sie gefördert und gefordert werden. Rückblickend konnten wir uns in den 40 Jahren stetig weiterentwickeln. Gleichwohl sind wir dem Gründergedanken «die Fähigkeit zählt, nicht die Behinderung» treu geblieben. Heute können wir noch besser auf die Bedürfnisse der Menschen mit Behinderung eingehen. Unterstützen nur dort, wo Hilfe auch wirklich nötig ist und lassen unsere Bewohner, wo es geht, selbständig sein. Es ist wichtig, dass das WBZ auch in den nächsten 40 Jahren und darüber hinaus nicht stehen bleibt. Auf unserem Weg benötigen wir Ihre Hilfe. Sei es in Form von Spenden oder geeigneten Arbeitsaufträgen. Jedes einzelne Zutun ist wichtig und wertvoll. Es hilft uns, unseren Weg weiterzugehen. Schenken Sie dem WBZ zu Weihnachten Ihre Unterstützung. Ihr Geschenk ist bei uns am richtigen Ort. Ich danke Ihnen herzlich und wünsche Ihnen und Ihren Liebsten eine frohe Weihnachtszeit. Kommen Sie gesund und glücklich, voller Elan, ins neue Jahr.

Herzliche Grüsse

Stephan Zahn, Direktor
stephan.zahn@wbz.ch

Aktuell

Verkaufsausstellung der Beschäftigung

Berg und Tal – unter diesem spannenden Motto stand die diesjährige Verkaufsausstellung der WBZ-Beschäftigung.

Menschen mit Behinderung aus dem kreativAtelier und der Computergruppe präsentierten und verkauften vom 22. bis 26. November 2015 ihre Produkte im WBZ. Für viele der ideale Ort, um Weihnachtsgeschenke einzukaufen. Lesen Sie mehr über die WBZ-Beschäftigung und das kreativAtelier an der Basler Herbstmesse auf den Seiten 8 und 9.



Kunstaussstellung Kathrin Flumian

Noch bis am 5. Februar 2016 zeigt das WBZ die Kunstwerke von Kathrin Flumian. 20% des Verkaufserlöses gehen zugunsten des WBZ. Kommen auch Sie vorbei und werfen Sie einen Blick auf die speziellen Bilder.



Nationaler Zukunftstag im WBZ

Mal dem Papi oder dem Mami bei der Arbeit über die Schulter schauen?

Am 12. November 2015 gab es dazu die Gelegenheit. Kinder der WBZ-Mitarbeitenden konnten am Nationalen Zukunftstag das WBZ besuchen und ihre Eltern bei der Arbeit begleiten. Die Jugendlichen erhielten bei einer Führung durchs ganze WBZ einen zusätzlichen Einblick. Zweck des Tages ist es, die Zukunft der Mädchen und Jungen zu gestalten. Die Jugendlichen sollen an diesem Tag Arbeitsfelder kennenlernen und ihren Horizont erweitern und sich so leichter für einen Lernberuf oder eine Ausbildung entscheiden können.

Veranstaltungen

Restaurant-Albatros-Events 2016

Weltreise mit Spezialitäten aus verschiedenen Ländern

(Musikalische Unterhaltung: Silver Dream)

25. Februar 2016, ab 19 Uhr

Sonntagsbrunch 6. März 2016, 10 bis 13 Uhr

Fleischseminar und Degustation mit unserem Fleischlieferanten Jenzer

16. März 2016, 11 bis 14 Uhr

Kunstaussstellung im WBZ

Kathrin Flumian noch bis am 5. Februar 2016

Individuelle Führungen

Das WBZ führt auf Anfrage gerne individuelle Führungen durch. Weitere Auskünfte und Informationen unter

t +41 61 755 71 04, info@wbz.ch www.wbz.ch (Aktuell/Events)

Die Mitarbeitenden der WBZ-Dienstleistungsabteilungen Treuhand, EDV, Grafisches Service-Zentrum und das kreativAtelier waren am Tag der offenen Tür am Arbeiten. Besucherinnen und Besucher konnten ihnen über die Schulter gucken. Die Druckerei zum Beispiel zog mit produzierten Duft-Schreibblöcken alle neugierigen Blicke auf sich.

13.00



Wenn am Mittag noch nicht der Magen knurrte, dann bestimmt nach dem Showkocher mit Thierry Gélineau. In der WBZ-Küche zauberte der Küchenchef Feines auf den Teller und gab Rezepte und Tipps weiter.

12.30



Nicht alle Bewohnerinnen und Bewohner können selbständig vom Bett in den Rollstuhl steigen. Wie sich das anfühlt, wenn man auf Hilfe angewiesen ist, konnten Interessierte beim Selbsttest erfahren. Sie wurden vom WBZ-Betreuungsteam mit einem Kran aus dem Bett transferiert. Gleich daneben konnten Besucherinnen und Besucher am WBZ-Glücksrad drehen und gewinnen.

12.00



Blicke hinter die Kulissen werfen konnten Besucherinnen und Besucher während einer Führung oder bei einem Selbstrundgang. In der WBZ-Therapie oder im kreativAtelier erhielten sie unter anderem Informationen und konnten Therapiegeräte testen oder gestalterisch mitarbeiten.

11.30



Benjamin Huggel moderierte das Podium «Leben mit Behinderung» und begeisterte mit vier Menschen mit Behinderung aus dem WBZ auf der Bühne. Im Publikum sass auch Elisabeth Schneider-Schneiter, Baselbieter CVP-Nationalrätin.

11.00



Bereits am frühen Sonntagmorgen kamen die Besucherinnen und Besucher zahlreich ins WBZ. Am Tag der offenen Tür warteten die unterschiedlichsten Höhepunkte. Auch der WBZ-Flohmarkt öffnete um 10 Uhr seine Tore.

10.00





13.30

In der Einstellhalle lief der WBZ-Flohmarkt auf Hochtouren. Bereits am Freitag, 30. Oktober, startete die Schatzsuche mit sozialem Mehrwert und dauerte bis am Montag, 2. November 2015. Manche versüssten ihren Flohmi-Besuch mit einem Crêpes-Imbiss.



14.00

Viele Persönlichkeiten aus Politik, Kultur und Unterhaltung besuchten am Tag der offenen Tür das WBZ. Unter anderem Landratspräsident Franz Meyer. Gemeinsam mit vielen treuen Spendern ging es um 14 Uhr auf eine Führung durchs WBZ.



15.00

Einer der Höhepunkte war das abschliessende einstündige Konzert von Sarah-Jane. Die Baselbieterin begeisterte das Publikum.



17.00

Die WBZ-Geburtstagsstorte versüsste den Abschluss und verabschiedete Gross und Klein nach dem Konzert. Bis bald wieder im WBZ – wir freuen uns auf Sie!



Schwerpunkt

Tag der offenen Tür zum 40. WBZ-Geburtstag

Wie fühlt es sich an, nicht laufen zu können und in ein Bett transferiert zu werden? Wie gut kommt man in einem Rollstuhl sitzend voran? Diese und viele weitere Fragen wurden am Sonntag, 1. November 2015, den Besucherinnen und Besuchern am Tag der offenen Tür beantwortet. Zum 40-Jahre-WBZ-Geburtstag kamen Gross und Klein, aus der ganzen Region. Gemeinsam und mit prominenter Unterstützung wurde das Vierzigjährige der Institution gefeiert.

Raffaella Bernold





Konnten Sie das WBZ am Tag der offenen Tür nicht besuchen?

Sie sind herzlich willkommen. Schauen Sie hinter die Kulissen unserer modernen und sozialen Institution.

Sie können gerne an einer individuellen Führung teilnehmen. Blicken Sie, wenn Sie mögen, in ein Bewohnerzimmer oder aber schauen Sie den Mitarbeitenden mit und ohne Behinderung bei der Arbeit über die Schulter.

Weitere Auskünfte und Informationen unter:

t +41 61 755 71 04, info@wbz.ch

www.wbz.ch (Aktuell/Events)

Wettbewerb: Gewinnen Sie zum 40-Jahre-Jubiläum:

Frage: Wer moderierte am Tag der offenen Tür das Podium zum Thema «Leben mit Behinderung»?

Senden Sie Ihre Antwort mit der Post oder per E-Mail an:

Wohn- und Bürozentrum für Körperbehinderte (WBZ)

Kommunikation/Fundraising

Stichwort «Einblick – Jubiläumswettbewerb»

Aumattstrasse 70–72, Postfach,

CH-4153 Reinach 1

info@wbz.ch

Verlosung unter allen richtigen Einsendungen:

3 x 1 Gutschein fürs öffentliche WBZ-Restaurant Albatros im Wert von CHF 30.–.

Einsendeschluss: 31. Dezember 2015.

Die Gewinnerinnen und Gewinner werden persönlich benachrichtigt.

Teilnahmeberechtigt sind alle Kunden, Spendenden und Partner des WBZ. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt.





Eloquent und mit vollem Einsatz: Seraina Baumgartner macht keine halben Sachen. Sie ist immer mit Energie und viel Gefühl bei der Sache.

Persönlich

Souveränes Auftreten mit Gehalt

Seraina Baumgartner muss man mögen. Die 27-jährige Bewohnerin und Mitarbeiterin tritt nicht nur jeden neuen Tag motiviert an, sie meistert auch schwierige Situationen mit Bravour. Sei es ein Zeitungsinterview oder eine Podiumsdiskussion mit dem ehemaligen Fussballstar Benjamin Huggel.

Es ist Sonntagmorgen, 1. November, 10.45 Uhr. Seraina Baumgartner steht bereits auf der Bühne des Podiums zum Thema «Leben mit Behinderung». In einer Viertelstunde spricht sie hier über Ihr Leben im Elektrorollstuhl. Die Fragen stellt Benjamin Huggel, ehemaliger FC Basel-Spieler und heutiger Trainer der FC Black Stars Basel. Was er im Rahmen des Tags der offenen Tür fragen wird, weiss die junge Frau nicht. Nur so viel, dass ihr bald über 140 Personen aufmerksam zuhören. «Jetzt, kurz vorher, werde ich ein bisschen nervös, aber es geht. Ich habe mir Gedanken zu diesem Thema gemacht und kann mir vorstellen, was Beni mich fragen wird, und möchte mich einsetzen für Menschen mit Behinderung und auch auf Problematiken hinweisen. Ich hoffe, das gelingt mir.» Seraina Baumgartner setzt sich gerne ein. Die junge Frau mag es nicht, wenn Menschen im Rollstuhl anders behandelt werden als Fussgänger. Sie mag kein Mitleid. «Ich möchte Respekt, kein Beileid. Ich mag es nicht, wenn man mich auf der Strasse wie ein Kind behandelt. Ich bin eine selbstbewusste Frau. Aber es gibt doch immer noch Situationen, da fehlen mir einfach die Worte.» Benjamin Huggel hat hier für Seraina Baumgartner einen Tipp auf Lager: «Seraina, Du musst einfach ein paar coole Sprüche drauf

haben, die Du dann jeweils aus der Tasche ziehst. Als Fussballer wurde ich oft mit blöden Aussagen konfrontiert. Ich habe dann jeweils einfach geantwortet: «Ja, ist o.k. ich schreibe es mir gerne auf.» Seraina Baumgartner lacht und erzählt: «Das ist ein guter Ratschlag, ich werde mir Deine Worte sehr gerne merken.» Seraina kam vor 6 Jahren aus dem zürcherischen Adliswil nach Reinach ins WBZ. Hier lebt und arbeitet die junge Frau und hat ihren persönlichen, perfekten Mix gefunden. «Nach meiner Ausbildung war klar, dass ich im Kaufmännischen arbeiten wollte. Das Gestalterische gefällt mir aber gleichermassen. Im WBZ kann ich beides unter einen Hut bringen. So arbeite ich je hälftig in der EDV und im kreativAtelier und sporadisch übernehme ich sogar Texte für das Mitarbeitermagazin.» Seraina Baumgartner hat ein Flair für Worte, sie ist eloquent, durch und durch, weiss, was sie will und wovon sie spricht. Im WBZ wird sie so unter anderem gerne auch für Zeitungsinterviews eingesetzt. Ihr Auftreten hat Kraft, ist souverän, gehaltvoll und immer ganz nah am Leben, mit viel Herz. Seraina ist ein Mensch, der begeistert und auf den Verlass ist. Eine Kombination, die man nicht missen möchte. Raffaella Bernold



Vom 24. Oktober bis 10. November 2015 präsentierte sich das kreativAtelier erfolgreich auf dem Basler Petersplatz.



Leben und Arbeiten

Das kreativAtelier an der Basler Herbstmesse

Bei einem Messebummel darf eins nicht fehlen: der Besuch des Basler Petersplatzes. Ganz vorne mit dabei war auch dieses Jahr das kreativAtelier des WBZ. Gleich gegenüber der Uni präsentierte und verkaufte es jene Unikate, welche von Menschen mit Behinderung mit viel Herzblut, das ganze Jahr hindurch, erstellt wurden.

Last-Minute-Weihnachtsshopping?

Sie haben es verpasst, an der Basler Herbstmesse einzukaufen? Bis am 23. Dezember, 17 Uhr, ist das kreativAtelier im WBZ an der Aumattstrasse 71 für Ihren Weihnachtseinkauf geöffnet. Beeilen Sie sich! Gutes Einkaufen!



Klein und fein oder grösser und rustikaler – auf der Suche nach dem passenden Weihnachtsgeschenk waren Messebesucherinnen und -besucher auf dem Petersplatz beim Stand des WBZ-kreativAteliers mehr als richtig. Vom originellen Baumschmuck aus Rinde über die Porzellanschale für den Weihnachtsapéro, bis hin zum überaus beliebten «Anzündwunder» für das Advents-Cheminée, bot die fantasievoll gestalterische Abteilung des WBZ eine breite Palette.

«Wir sind dieses Jahr mit rund 1700 Artikeln zur Herbstmesse gefahren. Der Stand war immer wieder gut besucht, der Verkauf war über unseren Erwartungen, wir sind sehr zufrieden. Konkurrenz gibt es aber allemal. Wir sind deshalb bestrebt, Produkte anzubieten, die sich abheben. Es ist wich-

tig, innovativ zu bleiben», sagt Christine Koller, Abteilungsleiterin Beschäftigung.

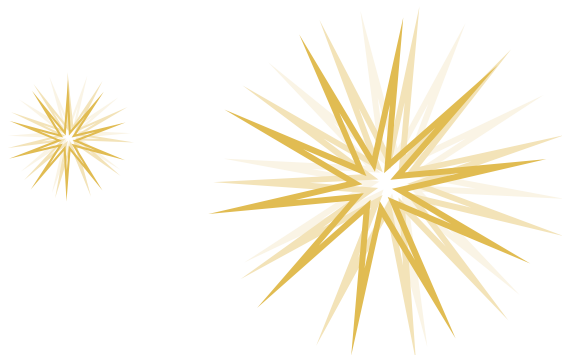
So arbeiten Menschen mit Behinderung unter anderem das ganze Jahr hindurch für den Basler Grossanlass. Die Produktionszeit beginnt bereits früh, im Januar. Jedem einzelnen Artikel wird viel Aufmerksamkeit geschenkt, wie es sich für Unikate der speziellen Art gehört. Produkte aus dem kreativAtelier sollen Freude machen, beim Verschenken oder auch beim Selbstbehalten. Einige von ihnen schreiben sogar schöne Geschichten. Christine Koller erzählt: «Eine Kundin kaufte eine Papiermaschee-Katze. Sie füllte sie all die Jahre mit 5-Räpplern. So lange, bis sie 1000 Franken zusammen hatte und die Papiermaschee-Figur in eine echte Katze tauschte.»



Eine Anekdote, die auch den Machern, den Menschen mit Behinderung im kreativAtelier, grosse Freude bereitet und sie gleichzeitig anspornt. Seraina Baumgartner arbeitet seit 6 Jahren kreativ und möchte dieses Spezielle nicht missen: «Es macht mir Freude, für den Markt zu produzieren. Das Kreative gefällt mir so oder so. Wenn unsere Produkte dann noch gut ankommen und Absatz finden, dann ist das natürlich umso schöner.»

Eins ist klar, das WBZ-kreativAtelier und die Produkte haben Anziehungskraft. Diese positive Wirkung kam auch 2015 an der Verkaufsausstellung der Beschäftigung zum Tragen. Unter dem Motto «Berg und Tal» begeisterte das kreativAtelier und die Produkte gingen, wie jedes Jahr, weg wie

warme Weggli. Vielleicht finden Sie, liebe Leserinnen und Leser, ja bald eines bei Ihnen zu Hause unter dem Weihnachtsbaum? Freude ist auf jeden Fall garantiert! Frohe Weihnachten. Raffaella Bernold





Dienstleistungen

Ein Flohmarkt, der mehr als begeisterte

Glücklichmacher, Gutelaunegarant oder einfach Besonderheit. Für den WBZ-Flohmarkt gäbe es noch viel mehr Übernahmen. Eins aber ist klar, mit jedem einzelnen Jahr zieht der beliebte Flohmi noch mehr Besucherinnen und Besucher an. Auch 2015 zog er alle in seinen Bann.

Brechend voll, anders kann man es gar nicht beschreiben, war die Einstellhalle des WBZ am Freitag, 30. Oktober 2015. Dort, wo der beliebte Flohmarkt alljährlich auf über 1400 Quadratmetern seine unzähligen Artikel anbietet, tummelten sich Tausende Besucherinnen und Besucher. Allesamt befanden sich im Kaufrausch. Aus Sammlern wurden Jäger und diese befanden sich auf einer Schatzsuche mit sozialem Mehrwert, denn jeder einzelne Verkauf unterstützte das WBZ und somit seine Menschen mit Behinderung. Glückliche Gesichter gab es auch beim Flohmarkt-Café. Zum ersten Mal in der Geschichte des Flohmis gab es am Sonntag, 1. November 2015, gleichzeitig mit dem Tag der offenen Tür im WBZ, eine Kaffeehausatmosphäre der besonderen Art und mit Zusatzoption. Ergänzend lud einzigartig Aufgemöbeltes zum Kaufen ein. Jeder Gast konnte seinen Stuhl oder sogar den Tisch gleich posten und mit nach Hause nehmen. Zur Auswahl standen mit viel Herzblut und in vielen Arbeitsstunden aufgemöbelte Sofas,

Sessel, Tische aus der Flohmarktwerkstatt. Carlotta Jost, Abteilungsleiterin Flohmarkt, erzählt: «Es freut mich extrem, dass unser Flohmarkt-Café so erfolgreich war. Möbel aufzuwerten ist, wie der WBZ-Flohmarkt, ein Ganzjahresprojekt. Kunden können unserer Flohmarktwerkstatt Aufträge erteilen und unsere Handwerker zaubern aus alten Möbelstücken neue.» Wollen auch Sie Ihrem Daheim einen neuen Anstrich geben? Dann bringen Sie Ihre Polster-, Restaurations- oder Reparaturarbeiten ins WBZ. Der Flohmarkt freut sich über jeden Auftrag. Das Ergebnis wird Sie begeistern!
Raffaella Bernold

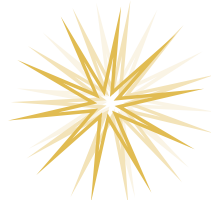
WBZ-Flohmarkt 2016
28. bis 31. Oktober 2016





Unterstützung

Ihre Spende als Weihnachtsgeschenk



Ein Präsent ist immer etwas ganz Besonderes und gleichzeitig jedes Mal so anders. Ob in ideeller oder materieller Form – Schenken soll Freude bereiten. Auch das WBZ ist glücklich über Geschenke zur Adventszeit. Zum Beispiel in Form einer Spende unter dem Weihnachtsbaum.

**PC-Konto für Spenden:
40-1222-0**

Stiftung WBZ
Wohn- und Bürozentrum
für Körperbehinderte
CH-4153 Reinach 1



Es ist schön, den Augen dessen zu begegnen, dem man soeben etwas geschenkt hat – die Worte des französischen Schriftstellers Jean de La Bruyère haben besonders jetzt in der Adventszeit Gewicht. Auch für das WBZ, welches sich besonders über Präsente in Form von Unterstützung freut. Denn um auch 2016 den Weg weitergehen zu können und alle gesteckten Ziele zu erreichen, braucht das WBZ Hilfe. Sie können uns Ihr Zutun schenken. Mögen Sie zum Beispiel keine eingepackten Präsente in Geschenkpapier? Dann sind Sie bei uns richtig. Spenden Sie für Menschen mit Behinderung. Wir würden uns riesig freuen, zu Ihren Beschenkten zu gehören. Vielen herzlichen Dank!
Raffaella Bernold



Alles unter einem Dach

Kompetent. Persönlich. Sympathisch.



Unsere Dienstleistungen

Grafisches Service-Zentrum

DTP- und Satz-Service, Grafik, Dia-Digitalisierung, Offsetdruck, Copyshop, Ausrüsterei, Direktadressierung und Mailings

EDV

Datenerfassung, Adressverwaltung, Datenaufbereitung und CD-, DVD- und USB-Stick-Kopierservice

Restaurant Albatros

Tagesmenüs, Kulinarische Events, Tagesseminare, Vereins- und Firmenanlässe, Abdankungsfeiern, Weihnachtsfeiern, Räumlichkeiten und Apéros

kreativAtelier

Keramik, Karten, Papiermaschee, Filz, Holz, Kerzen und Kundengeschenke

Treuhand

Buchhaltung, Abschlüsse, Löhne und Steuern

Flohmarkt

Grösster Flohmarkt der Region jeweils am letzten Oktober-Wochenende mit Verkauf von Raritäten und Schnäppchen für Sammler und Jäger. Polsterarbeiten. Möbelverschönerung.

WOHN- UND BÜROZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE

Aumattstrasse 70-72, Postfach,
CH-4153 Reinach 1

t +41 61 755 77 77

f +41 61 755 71 00

info@wbz.ch

www.wbz.ch

PC-Konto für Spenden:
Stiftung WBZ, Reinach,
40-1222-0

